

# Engagementreport 2019

Version 1.0

Stand 03/2020

# Engagementreport 2019

## Dokumenteninformationen

<b>Klassifikation:</b>	Öffentlich		
<b>Versionsnummer:</b>	1.0		
<b>Dokumententitel:</b>	Engagementreport 2019		
<b>Compliance-Bezug:</b>	Gesetzlich: nein Vertraglich: nein Richtlinien: nein		
<b>Dokumentenverantwortung:</b>	DI Mag. Alexandra Schwaiger	<b>Dokumentenverantwortung-Stellvertretung:</b>	Mag. Rainer Ladentrog
<b>Freigabe:</b>	Mag. Markus Zeilinger		
<b>Revisionsintervall:</b>	Jährlich	<b>Letzte Revision:</b>	-


## Dokumentenverteiler

<b>Berechtigte Rolle (Verteilerkreis)</b>
Öffentlich

## Freigabe

Durch die Freigabe tritt dieses Dokument für unbestimmte Zeit in Kraft. Sämtliche vorhergehende Versionen verlieren damit ihre Gültigkeit.

Wien, am 02.03.2020

	Unterschrift
Mag. Markus Zeilinger	Name

## Versionsverlauf

Datum, erstellt von:	Version	Beschreibung
02.03.2020	1.0	Initiale Erstellung

# Inhalt

Vorwort .....	4
1 fair-finance Engagementansatz.....	5
1.1 Direkter Dialog.....	5
1.2 Unterstützung von Engagement Aktivitäten Dritter .....	5
1.3 Netzwerk Shareholders for Change .....	6
1.4 Wahrnehmung von Stimmrechten.....	6
2 Engagementaktivitäten 2019.....	7
2.1 Engagement Eigen- und Fremdfonds .....	7
2.2 Engagementaktivitäten im Shareholders for Change Netzwerk .....	12
2.3 Engagement darüber hinaus.....	14
2.3.1 Messung des Carbon Footprints in Kombination mit Engagement.....	14
2.3.2 LieferantInnen und GeschäftspartnerInnen-Kodex .....	14

## Vorwort



fair-finance versteht sich als Social-Enterprise, das wirtschaftlichen Erfolg, aber nicht Gewinnmaximierung mit gesellschaftlichem Mehrwert und Impact verbindet. Fairness, nachhaltige Wirkung und Transparenz zählen zu unseren Basiswerten. Verantwortung für zukünftige Generationen liegt sozusagen in unserer DNA. Daher verstehen wir uns auch als Pionierin und Vorreiterin einer Nachhaltigkeit, die nicht als „add-on“ auf unser Tagesgeschäft aufgesetzt wird, sondern in allen Bereichen unseres Unternehmens umgesetzt ist.

Eine Nachhaltigkeit, zu der wir uns bereits in unserer Satzung verpflichtet haben und die wir vor allem dort leben, wo sie die größte Wirkung erzeugen kann: In unserer Kapitalanlage! Denn dort können wir Geld einerseits mit Rendite für unsere Kundinnen und Kunden und andererseits wirkungsorientiert für Gesellschaft und Umwelt einsetzen.

Neben Ausschluss- und Best-in-Class-ESG-Kriterien für Emittentinnen und Emittenten wird in impactstarke Investments, wie Mikrofinanz und nachhaltige Immobilien, aber auch in Aufforstung oder Alternativenergie investiert.

Engagement ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Strategie. Mittels einer definierten Vorgehensweise soll über unsere Investitionstätigkeit hinausgehend eine positive Veränderung einzelner Emittenten im Speziellen und des Kapitalmarktes im Allgemeinen erzielt werden. Für uns ist der Grundsatz der Nachhaltigkeit als verbindliche Vorgabe an das Asset Management definiert. Investmentprodukte müssen den Positiv- und Negativkriterien laut der Nachhaltigen Veranlagungsrichtlinie i.d.g.F. von fair-finance entsprechen und sollen Träger des Österreichischen Umweltzeichens sein bzw. danach zertifizierbar sein. Die Nachhaltige Veranlagungsrichtlinie als Selektionsfilter für das Investmentuniversum stellt den ersten Schritt im Veranlagungsprozess dar und bestimmt den weiteren Engagementprozess.

Als Gründungsmitglied des Engagementnetzwerks Sharholders for Change fordern wir gemeinsam die Behebung von Missständen auf Unternehmensebene ein und wollen damit zu einer positiven Entwicklung beitragen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Zeilinger'.

Mag. Markus Zeilinger  
Gründer und Vorstandsvorsitzender

# 1 fair-finance Engagementansatz

Unter „Engagement“ verstehen wir den konkreten Dialog mit Emittenten, Kundinnen und Kunden, Partnerinnen und Partnern mit dem Ziel, deren ökologische, ethische und soziale Verantwortung einzufordern und zu stärken. Dies erfolgt mittels einer definierten Vorgehensweise, die über die eigenen Investitionstätigkeiten hinaus eine positive Veränderung bewirken soll.

## 1.1 Direkter Dialog

*Allgemeiner Dialog:* fair-finance steht in persönlichem Kontakt zu zahlreichen kapitalmarktrelevanten Unternehmen und Organisationen und weist in den Managementgesprächen auf Nachhaltigkeitsthemen hin – im Speziellen auf die Kriterien der Nachhaltigen Veranlagungsrichtlinie, die als Investmentgrundlage für fair-finance gelten. Ein regelmäßiger Austausch zu ESG-Themen findet in persönlichen Gesprächen statt.

*Verstöße gegen Ausschlusskriterien und schlechte Nachhaltigkeitsleistung:* Werden im Zuge einer Portfolioprüfung Verstöße gegen unsere Nachhaltige Veranlagungsrichtlinie festgestellt, so ist der Fondsmanager bzw. das jeweilige Unternehmen zu einer Stellungnahme und zur Verbesserung des Portfolios bzw. der Nachhaltigkeitsleistung aufgefordert. Bei keiner merklichen Verbesserung wird bei Eigenfonds) der Divestmentprozess eingeleitet und bei Fremdfonds eine Überprüfung und Verbesserung angeregt. Bei Umsetzung entsprechender Maßnahmen wird ein Re-Investment in Aussicht gestellt. ([www.fair-finance.at/wp-content/uploads/2020/01/Nachhaltige-Veranlagungsrichtlinie\\_V16.0.pdf](http://www.fair-finance.at/wp-content/uploads/2020/01/Nachhaltige-Veranlagungsrichtlinie_V16.0.pdf)).

## 1.2 Unterstützung von Engagement Aktivitäten Dritter

Werden Missstände oder Konflikte bzgl. ökologischer, ethischer und sozialer Werte durch Organisationen wie CRIC (Corporate Responsibility Interface Center) oder einer anderen Plattform für nachhaltige Investoren, wie beispielsweise dem europaweit tätigen Engagement-Netzwerk Shareholders for Change (SfC) aufgezeigt, so werden Maßnahmen zu deren Beseitigung von fair-finance unterstützt. Die Unterstützung reicht vom gemeinsamen Verfassen sogenannter „Engagement-Letters“, dem abgestimmten Vorgehen bei Hauptversammlungen von Unternehmen, bis hin zur Veröffentlichung der aufgezeigten Missstände bzw. der Engagement-Aktivitäten und Engagement-Dialoge in eigenen Engagement-Reports.

Damit sollen Unternehmen, Länder oder die Institutionen zum Einlenken und zur Verbesserung ihrer jeweiligen Nachhaltigkeitssituation gebracht werden.

Zudem können die Mitglieder des Kundenbeirates von fair-finance eingeladen werden, sich an den Engagementaktivitäten zu beteiligen oder selbst Engagementaktivitäten zu setzen. Im Regelfall wird jährlich ein Schwerpunkt vom Kundenbeirat festgelegt. Themen können bzw. bestimmte Nachhaltigkeitskriterien wie beispielhaft Kinderarbeit oder Kohle sein. Es ist aber ebenso möglich, dass jene Emittenten, für welche im Zuge der Portfolioüberprüfung die schlechteste

Nachhaltigkeitsleistung festgelegt wurde, oder Emittenten, die aufgrund mangelnder Nachhaltigkeit nicht investierbar sind, dies aber aufgrund von Finanzkennzahlen sinnvoll erscheinen würde, als Engagementobjekte identifiziert werden. Für das Jahr 2020 wurde als Schwerpunkt Klimawandel ausgewählt.

### 1.3 Netzwerk Shareholders for Change

fair-finance ist Gründungsmitglied des Engagement Netzwerk Shareholders for Change (SfC), das vorrangig das Ziel verfolgt, in einer abgestimmten Vorgehensweise, Hauptversammlungen europäischer Unternehmen zu besuchen und dort die im Netzwerk gehaltenen „Shares“, also Unternehmensanteile in Form von Aktien oder Anleihen, für Abstimmungen oder das Stellen von durchaus kritischen Fragen an die Unternehmensleitung einzusetzen. Schwerpunktthemen sind Arbeits- und Menschenrechte, Klimawandel und CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie aggressive Steuervermeidung.



**Mehr auf:** <https://www.shareholdersforchange.eu/>

Beispielhaft sind an dieser Stelle die beiden Engagement Reports 2018 und 2019 genannt (<https://www.shareholdersforchange.eu/engagement-report/>) sowie die beiden Berichte zu den Themen „Rare Metal Supply Chain“ über potenzielle ESG-Risiken im Zusammenhang mit der Gewinnung und Nutzung von Edelmetallen und „Mangelnde Steuertransparenz von europäischen Telekomunternehmen“, die das Engagement-Netzwerk Shareholders for Change veröffentlicht hat. Die Berichte und auch die Engagement-Maßnahmen werden in den beiden jährlichen Treffen des Netzwerkes vorgestellt. Beim Wintertreffen 2019, das zeitgleich mit der UN-Klimakonferenz COP 25 im Madrid stattfand, wurden Engagement-Aktivitäten gegenüber 74 europäischen Unternehmen im Detail vorgestellt, wobei der Fokus klar auf Klimafragen gerichtet war. Unternehmen wurden aufgefordert, sich stärker für die Reduzierung ihrer Emissionen zu engagieren und ihre Klimastrategien transparenter zu gestalten.

### 1.4 Wahrnehmung von Stimmrechten

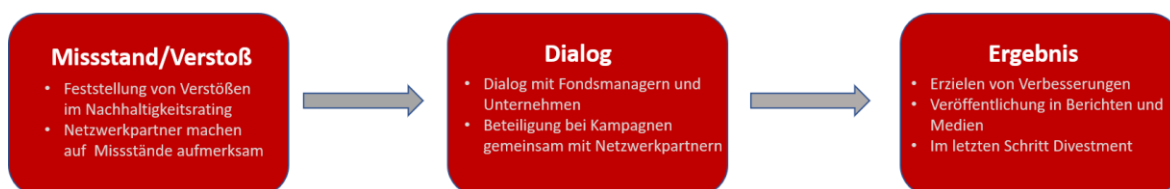
Stimmberechtigte Wertpapiere (Aktien) werden nicht direkt von fair-finance gehalten. Derartige Wertpapiere stehen im treuhändigen Eigentum von Kapitalanlagegesellschaften, denen somit rechtlich die Wahrnehmung von Stimmrechten zukommt. Stimmrechte können im Regelfall nur persönlich in Form der Teilnahme an den termingebundenen Aktionärsversammlungen, welche am Firmensitz des Emittenten stattfinden, ausgeübt werden. Obwohl grundsätzlich eine Übertragung von Stimmrechten an Investoren wie fair-finance möglich ist, wird diese von Kapitalanlagegesellschaften nur in seltenen Fällen gewährt und gestaltet sich zudem organisatorisch als sehr aufwändig und schwierig. Eine selektive Ausübung von Stimmrechten zum Beispiel bei Emittenten im räumlichen Umfeld von fair-finance erscheint nicht fair und nicht zielführend. Auch eine weitere Delegation der Stimmrechte an eine NGO (Proxy-Voting) ist im Regelfall ausgeschlossen.

fair-finance wird aus genannten Gründen daher bis auf Weiteres auf die Wahrnehmung von Stimmrechten verzichten.

## 2 Engagementaktivitäten 2019

Im Jahr 2019 erfolgte die quartalsweise Prüfung des fair-finance-Veranlagungsportfolios durch die Researchagentur The Value Group (TVG). Dabei konnten insgesamt 58 Verstöße auf Unternehmensebene identifiziert werden. Auf Länderebene gab es keine Verstöße, rückzuführen ist dies auf den strengen Vorabfilter, der lediglich 13 Städte, Regionen und Länder investierbar macht.

### Engagementprozess



### 2.1 Engagement Eigen- und Fremdfonds

Bei Verstößen gegen die Nachhaltige Veranlagungsrichtlinie werden das Fondsmanagement zu einer Stellungnahme und zur Verbesserung des Portfolios aufgefordert. Im Fall von Eigenfonds wird bei keiner merklichen Verbesserung der Divestmentprozess eingeleitet.

Tabelle 1: Verstöße bei fair-finance Eigenfonds und Fremdfonds

fair-finance Eigenfonds				
Fonds	Unternehmen	Verstoß	Aktion	Status
fair-finance Masterfonds	EVN AG	Förderung von Kohle	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	HtM – nicht veräußerbar
fair-finance bond opportunities	Rémy Cointreau S.A.	Alkohol	Fondsmanagement angeschrieben	Laufender Prozess
	Mitsubishi Chemical Hldgs Corp	Grüne Gentechnik	Fondsmanagement angeschrieben	Laufender Prozess

	Glencore Funding	Förderung von Kohle	Fondsmanagement angeschrieben	Laufender Prozess
	Centrica PLC EO- FLR Med.-T	Atomenergie	Fondsmanagement angeschrieben	Laufender Prozess
fair-finance bond (Sub 1)	Thermo Fisher Scientific Inc.	Atomenergie, Verbrauchende Embryonenforschung	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Titel veräußert
	Wellcome Trust Ltd	Menschenrechte	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Verstoß behoben
	Westpac Banking	Menschenrechte	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Titel veräußert
fair-finance bond opportunities (Sub 1)	Sika AG	Atomenergie	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Geprüft, liegen keine Ausschlussgründe vor
	Fresenius SE & Co. KGaA	Tierversuche	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Neuerliche Kontroverse, Wert zwischenzeitlich veräußert
	Fortive Corp.	Waffen und Rüstung	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	auf der Watch- List
	Jazz Investments	Tierversuche	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Geprüft, liegen keine Ausschlussgründe vor
	Vishay Intertechnology Inc.	Waffen und Rüstung	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Titel veräußert
	National Grid North Amer. Inc.	Atomenergie	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Geprüft, liegen keine



				Ausschlussgründe vor
	Minebea Mitsumi Inc.	Waffen und Rüstung	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Laufender Prozess
fair-finance bond opportunities (Sub 2)	Danone S.A.	Grüne Gentechnik	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Laufender Prozess
	Elia System Operator	Atomenergie	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Dual use Produkt unter Schwellenwert, daher nicht vom Ausschluss betroffen
	EDP - Energias de Portugal SA	Atomenergie	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Dual use Produkt unter Schwellenwert, daher nicht vom Ausschluss betroffen
	Volvo Treasury	Waffen und Rüstung	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Laufender Prozess
	NGG Finance	Atomenergie	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Dual use Produkt unter Schwellenwert, daher nicht vom Ausschluss betroffen
	Total S.A.	Atomenergie, Biozide, Arbeitsrechte, Kontroverse Rohstoffgewinnungsmethoden	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Alle Werte liegen unter Schwellenwert; kein Ausschluss

	SSE PLC	Atomenergie	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Alle Werte liegen unter Schwellenwert; kein Ausschluss
	Repsol Intl Finance	Kontroverse Rohstoffgewinnungsm ethoden	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Wert liegt unter Schwellenwert; kein Ausschluss
Fremdfonds				
Natura Semper	Verbund AG	Förderung von Kohle	Keine Engagement- Maßnahme	Fonds aufgelöst
	Tesla Inc.	Arbeitsrecht, Menschenrechte	Keine Engagement- Maßnahme	Fonds aufgelöst
Sycomore Selection Credit	Spie S.A.	Atomenergie	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Werte liegen unter Schwellenwert; kein Ausschluss
	Eramet S.A.	Atomenergie	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Werte liegen unter Schwellenwert; kein Ausschluss
	Figeac Aero S.A.	Waffen und Rüstung	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Werte liegen unter Schwellenwert; kein Ausschluss
	Danone S.A.	Grüne Gentechnik	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Weitere Informationen wurden angefordert

	Merck KGaA	Verbrauchende Embryonenforschung	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Laufender Prozess
	Iberdrola International	Atomenergie, Förderung von Kohle	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Werte liegen unter Schwellenwert; kein Ausschluss
	Elia System Operator	Atomenergie	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Netzbetreiber, kein Ausschluss
	Nexans S.A.	Atomenergie, Waffen und Rüstung	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Geprüft, kein Verstoß liegt vor
	EDP - Energias de Portugal SA	Atomenergie, Förderung von Kohle	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Laufender Prozess
	Alfa Laval Treasury Intl.	Atomenergie	Schriftlicher Mailverkehr mit Fondsmanager	Werte liegen unter Schwellenwert; kein Ausschluss
	ARYZTA Euro Finance	Grüne Gentechnik	Mailverkehr mit Fondsmanager	Laufender Prozess
	Outokumpu	Arbeitsrechte, Atomenergie	Mailverkehr mit Fondsmanager	Werte liegen unter Schwellenwert; kein Ausschluss
	Naturgy Finance	Atomenergie, Förderung von Kohle	Mailverkehr mit Fondsmanager	Laufender Prozess
	Coty Inc.	Tierversuche	Mailverkehr mit Fondsmanager	Verstoß behoben
	Jaguar Land Rover Automotive	Waffen und Rüstung	Mailverkehr mit Fondsmanager	Dialog gestartet

	Iberdrola International	Atomenergie, Förderung von Kohle	Mailverkehr mit Fondsmanager	Laufender Prozess
JSS IF-JSS Sus.Eq.-GI Thematic	AMAZON.COM INCO.	Arbeitsrechte	Fondsmanagement angeschrieben	Laufender Prozess
	CONOCOPHILLIPS	Kontroverse Rohstoffgewinnung	Fondsmanagement angeschrieben	Laufender Prozess
	ESTEE LAUDER COS.INCO.	Tierversuche	Fondsmanagement angeschrieben	Laufender Prozess
	MICROSOFT CORP.	Korruption	Fondsmanagement angeschrieben	Laufender Prozess
	MONDELEZ INTL.INCO.	Grüne Gentechnik	Fondsmanagement angeschrieben	Laufender Prozess

## 2.2 Engagementaktivitäten im Shareholders for Change Netzwerk

Im Jahr 2019 hatte fair-finance im Rahmen des Engagement Netzwerk Shareholders for Change in 10 Engagement-Aktivitäten den Lead und machte in Form von Schreiben an Unternehmen auf Menschenrechtsverstöße aufmerksam (siehe Tabelle 2).

Tabelle 2: Lead fair-finance für Shareholders for Change

Unternehmen	Lead	Aktion	Angelegenheit	Ergebnis	Status
Veolia Environnement SA (utility, France)	fair-finance	Schreiben an das Unternehmen	Angebliche Menschenrechtsverletzungen	Keine Beweise gefunden	Engagement abgeschlossen
RCI Banque SA (finance, France)	fair-finance	Schreiben an das Unternehmen	Angebliche Menschenrechtsverletzungen	Noch keine Antwort	Laufender Prozess

Marine Harvest ASA (today MOWI, food, Norway)	fair- finance	Schreiben an das Unternehmen	Angebliche Menschenrechts verletzungen	Noch keine Antwort	Laufender Prozess
Sony Corp. (electronics, Japan)	fair- finance	Schreiben an das Unternehmen	Angebliche Menschenrechts verletzungen	Noch keine Antwort	Laufender Prozess
Tesla Inc. (automotive, USA)	fair- finance	Schreiben an das Unternehmen	Angebliche Menschenrechts verletzungen	Noch keine Antwort	Laufender Prozess
3i Group plc (holding, UK)	fair- finance	Schreiben an das Unternehmen	Angebliche Menschenrechts verletzungen	Noch keine Antwort	Laufender Prozess
Beiersdorf (personal-care products, Germany)	fair- finance	Schreiben an das Unternehmen	Angebliche Menschenrechts verletzungen	Umstrittene Werbung wurde zurückgezoge n	Engagement abgeschloss en
PSA (automotive, France)	fair- finance	Schreiben an das Unternehmen	Angebliche Menschenrechts verletzungen	Noch keine Antwort	Laufender Prozess
Renault (automotive, France)	fair- finance	Schreiben an das Unternehmen	Angebliche Menschenrechts verletzungen	Noch keine Antwort	Laufender Prozess
Danone (food, France)	fair- finance	Schreiben an das Unternehmen	Angebliche Menschenrechts verletzungen	Firma hat Problem erkannt und behooben	Engagement abgeschloss en

## 2.3 Engagement darüber hinaus

Abseits der klassischen „Engagements-Letters“, die das Management unserer eigenen und jenes der Fremdfonds betreffen, engagieren wir uns auch als Unterzeichnerin der Principles for Responsible Investment (PRI) und unterstützen deren Engagement-Aktionen.

Im Herbst 2019 rief die Gewerkschaft zur Unterstützung dreier Mitarbeiterinnen der Parfümkette Douglas auf, die einen Betriebsrat einrichten wollten und daraufhin entlassen wurden. Douglas befindet sich seit 2015 zu 85% im Besitz des Finanzinvestors CVC Partners. Im Jahr 2012 unterzeichnete CVC die Grundsätze für verantwortungsbewusstes Investment (PRI). fair-finance ist nicht in CVC investiert und ist daher an das Netzwerk Shareholders for Change herantreten mit der Bitte, sich im Rahmen einer Verpflichtung an CVC - <https://www.cvc.com> zu wenden und dem Douglas-Management vorzuschlagen, die Einrichtung einer betrieblichen Interessenvertretung, wie sie das österreichische Recht vorsieht, zu respektieren und nicht zu torpedieren. Im Netzwerk wurde der Engagementaufruf von fair-finance positiv aufgenommen, zu einer konkreten Handlung kam es nicht, da keines der Mitglieder aus Netzwerk in CVC investiert war.

### 2.3.1 Messung des Carbon Footprints in Kombination mit Engagement

fair-finance strebt eine relative Verringerung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks in ihrem nachhaltigen Veranlagungsportfolio an. Um dies zu gewährleisten werden die CO<sub>2</sub>-Werte von einer externen Researchagentur ermittelt und die Entwicklung der CO<sub>2</sub>-Performance analysiert. Sind in der Analyse deutliche Verschlechterungen innerhalb der Branchen erkennbar, so sollen künftig Engagementmaßnahmen eingeleitet werden. Führen diese nicht zum gewünschten Erfolg wird ein Divestment eingeleitet.

### 2.3.2 LieferantInnen und GeschäftspartnerInnen-Kodex

Wasser, Energie, natürliche Rohstoffe sind Grundlagen für unser Leben auf der Erde. Wir als fair-finance sehen es als unsere Pflicht, mit den Ressourcen verantwortungsvoll umzugehen und das in all unseren Geschäftsbereichen. Das Bemühen um eine faire und nachhaltige Geschäftstätigkeit erwartet fair-finance auch von seinen Lieferantinnen und Lieferanten, Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern – festgehalten in einem eigenen Kodex. Die Nichteinhaltung der festgelegten Grundsätze zu den Themen Arbeitsumfeld, Sicherheit & Gesundheit, Umwelt und Geschäftsethik führt zu einem Dialog zur Behebung des Mangels und kann gegebenenfalls bei Fortbestehen desselben zur Beendigung der Geschäftsbeziehung führen.

#### Arbeit

- ▮ Keine Zwangs- und/oder Kinderarbeit
- ▮ Diskriminierung (hinsichtlich Hautfarbe, Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, ethnischer Zugehörigkeit, Behinderung, Religion, politischer oder gewerkschaftlicher Zugehörigkeiten sowie Zivilstand) am Arbeitsplatz ist zu verhindern und zu unterbinden

- ▮ Faire Löhne und Zusatzleistungen
- ▮ Faire Arbeitszeitmodelle und Beurlaubungen
- ▮ Familienfreundliche Arbeitsstrukturen
- ▮ Chancengleichheit von Mann und Frau
- ▮ Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Förderung von Mitarbeitenden
- ▮ Verhandlungsbereitschaft über kollektivvertragliche Regelungen
- ▮ Offene Kommunikation (Möglichkeit zur direkten und ehrlichen Diskussion zwischen ArbeitnehmerInnen und Vorgesetzten)
- ▮ Versammlungsfreiheit, freie Beteiligung an Gewerkschaften und Arbeitnehmendenvertretungen

## Sicherheit und Gesundheit

- ▮ Umfassende Arbeitnehmendenschutzbestimmungen
- ▮ Geeignetes und ausreichendes Arbeitsmaterial
- ▮ Vorbereitung auf Notfälle
- ▮ Minimierung von Sicherheitsrisiken
- ▮ Maßnahmen zur Vermeidung von berufsbedingten Verletzungen oder Krankheiten
- ▮ Kontrolle von Kontakt mit chemischen, biologischen und physischen Stoffen
- ▮ Identifikation, Auswertung und Kontrolle von körperlich belastender Arbeit
- ▮ Aktionen zur betrieblichen Gesundheitsförderung

## Umwelt

- ▮ Einhaltung von Umweltgesetzen und anerkannten ökologischen Mindeststandards
- ▮ Schonendere Verwendung von natürlichen Ressourcen
- ▮ Einsatz von erneuerbaren Energiequellen
- ▮ Vermeidung bzw. Reduktion von Atomstrom und Energie aus Kohle
- ▮ Einsatz von energiesparenden Geräten, Maschinen und Fahrzeugen
- ▮ Umweltschonendes Vorgehen in Produktionsstätten
- ▮ Einsatz von möglichst hohem Anteil an Recyclingmaterialien sowie Maßnahmen zur Wiederverwendung und Wiederverwertung
- ▮ Konsequente Abfallreduktion und -beseitigung sowie fachgerechte Entsorgung
- ▮ Überwachung, Kontrolle und entsprechende Behandlung von Abwässern und Reststoffen
- ▮ Maßnahmen zur Reduktion von CO<sub>2</sub>
- ▮ Luftverunreinigungen überwachen, kontrollieren und entsprechend behandeln
- ▮ Vermeidung von Gefahrenstoffen
- ▮ Maßnahmen zur erhöhten Nutzung von öffentlichen Transportmitteln
- ▮ Beiträge zum Schutz bedrohter Arten und Ökosysteme sowie Maßnahmen zur Erhaltung von Biodiversität
- ▮ Einhaltung von Gesetzen zum Tierschutz
- ▮

## Geschäftsethik

- ▮ Einhaltung aller geltenden Gesetze und Vorschriften sowie gesellschaftlichen Regeln
- ▮ Weitergabeverbot von Geschäfts- sowie Finanzinformationen an Dritte
- ▮ Keine Beeinflussung von Geschäftsprozessen durch Interessenkonflikte
- ▮ Maßnahmen zur Unterbindung von Schenkungen oder Zuwendungen, Korruption und Preisabsprachen, um einen fairen Wettbewerb sicher zu stellen
- ▮ Sorgsamer Umgang mit Daten unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben
- ▮ Transparenz in Geschäftsabläufen
- ▮ Einhaltung von Compliance- und Geldwäsche-Richtlinien